

Antrag auf Beurlaubung/Befreiung vom Unterricht/von Schulveranstaltungen

Name, Vorname (Sorgeberechtigte): _____

Anschrift: _____

Hiermit beantrage/n ich/wir **eine Beurlaubung** unseres Kindes:

Name, Vorname: _____

Klasse: _____

vom Unterricht/von der Schulveranstaltung

☐ in der Zeit vom _____ bis _____

☐ für den: _____ (Datum)

☐ für den Nachmittag des: _____ (Datum)

ab: _____ (Uhrzeit)

☐ für den Vormittag des: _____ (Datum)

Begründung:

Ort, Datum _____

Unterschrift(en) Sorgeberechtigte: _____

Genehmigt durch: _____

(Unterschrift und Dienstbezeichnung)

Hinweise zur Befreiung/Beurlaubung vom Unterricht

Eine Beurlaubung vom Unterricht kann in begründeten, dringenden Ausnahmefällen genehmigt werden. Voraussetzung ist ein schriftlicher Antrag des/ der Sorgeberechtigten mit Begründung spätestens eine Woche vor dem geplanten Ereignis.

Der Antrag ist bei einer Dauer von bis zu 2 Tagen der Klassenlehrkraft vorzulegen und von ihr genehmigen zu lassen, bei längerer Dauer der Schulleitung

Begründete Fälle können sein:

religiöse Feiertage
größere Familienfeiern (insbesondere Eheschließung der Geschwister, Hochzeitsjubiläen der Erziehungsberechtigten, Todesfall in der Familie, Wohnungswechsel, schwere Erkrankung von zur Hausgemeinschaft gehörenden Familienmitgliedern (ärztl. Bescheinigung))

Bitte beachten Sie:

Arzttermine sind grundsätzlich außerhalb der Unterrichtszeiten zu terminieren.

Bei plötzlichen Ereignissen, die einer Freistellung bedürfen, nehmen Sie bitte direkt Kontakt zur Klassenlehrkraft auf. (Trauerfälle o.ä.)

Befreiung vom Sportunterricht über einen längeren Zeitraum kann nur durch ein ärztliches Attest gewährt werden. Dies ist direkt bei der unterrichtenden Lehrkraft oder der Klassenlehrkraft abzugeben.